

## 1. Kreisklasse Herren Süd

SC Glandorf II : SV 28 Wissingen IV  
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

### 9:7-Erfolg für den SV 28 Wissingen IV beim SC Glandorf II

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV 28 Wissingen IV am vergangenen Freitag in der 1. Kreisklasse Herren Süd beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SC Glandorf II. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams, das insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Sindermann / Borgstädt. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Markus Sindermann nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Losonc / Upmann wehrten eine 1:0 Satzführung von Czeranka / Wösten ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sindermann / Borgstädt war für Ellerbrock / Vartmann am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Strothmann / Borgmeyer und Borgstädt / Holtgrewe, bevor sich die Gastspieler mit 11:6, 4:11, 14:12, 5:11, 7:11 durchsetzten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Laslo Losonc den Gastspieler Herwig Borgstädt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Frank Ellerbrock konnte im Spiel gegen Markus Sindermann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Wilhelm Vartmann und Lennart Borgstädt, die Wilhelm Vartmann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Mit 6:11, 10:12, 11:4, 9:11 verlor wenig später indessen Hartmut Upmann seine Partie gegen Johannes Czeranka, in die Czeranka im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Silvio Strothmann und Dirk Holtgrewe, die Silvio Strothmann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Nils Borgmeyer sein Einzel gegen Mattes Wösten noch mit 11:9, 11:7, 6:11, 5:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. 2 Sätze lang fand Laslo Losonc gegen Markus Sindermann keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel danach doch noch mit 3:2 drehte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ein hartes Stück Arbeit hatte Frank Ellerbrock gegen Herwig Borgstädt zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Wilhelm Vartmann bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Johannes Czeranka. Der neue Zwischenstand war 7:5. Unglücklich war Hartmut Upmann in der Partie gegen Lennart Borgstädt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Silvio Strothmann letztlich auf Lager, um Mattes Wösten final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 7:11, 3:11, 3:11. Es dauerte eine Weile, bis Nils Borgmeyer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Dirk Holtgrewe quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bei ihrer

1:3-Niederlage gegen Sindermann / Borgstädt konnten Losonc / Upmann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Damit war der 9. Punkt für den SV 28 Wissingen IV im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Glandorf II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:10 bei 4 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV 28 Wissingen IV geht es stattdessen am 26.11.2022 gegen den TuS Hilter III nochmal um Punkte.

**Statistik:**

**SC Glandorf II**

Doppel: Losonc / Upmann 1:1, Ellerbrock / Vartmann 0:1, Strothmann / Borgmeyer 0:1

Einzel: L. Losonc 2:0, F. Ellerbrock 2:0, W. Vartmann 1:1, H. Upmann 0:2, S. Strothmann 1:1, N. Borgmeyer 0:2

**SV 28 Wissingen IV**

Doppel: Sindermann / Borgstädt 2:0, Czeranka / Wösten 0:1, Borgstädt / Holtgrewe 1:0

Einzel: M. Sindermann 0:2, H. Borgstädt 0:2, J. Czeranka 2:0, L. Borgstädt 1:1, M. Wösten 2:0, D. Holtgrewe 1:1